

Bündnis 90/Die Grünen  
Fraktion  
GLS-Str.11  
64850 Schaafheim

Vorsitzender der Gemeindevertretung  
Reinhold Daniel  
Wilhelm-Leuschner-Str.3  
64850 Schaafheim

Schaafheim, den 17.01.2022

Sehr geehrter Vorsitzender der Gemeindevertretung,

die Fraktion Die Grünen stellt einen Antrag zur Energiesparsprechstunde in der Gemeinde Schaafheim. Wir bitten um Berücksichtigung des Antrages auf der Tagesordnung der nächsten Bau- Umwelt- und Verkehrsausschusssitzung am 07.02.2022 sowie auf der Tagesordnung der Gemeindevertretersitzung am 14.02.2022.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Schwöbel-Lehmann

### **Beschlussvorschlag**

#### **Die Gemeindevertreterversammlung beschließt:**

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand zu prüfen, in wie weit eine monatliche kostenfreie Energie-Bürgersprechstunde, in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Hessen, den Bürgerinnen und Bürgern in Schaafheim und den Ortsteilen zur Energieeinsparung im Haushalt bereitgestellt werden kann.

Neben der kostenfreien Erstberatung bei den monatlichen Energiesprechtagen soll die Möglichkeit der Inanspruchnahme der sogenannten Energie-Checks der Verbraucherzentrale Hessen vor Ort geprüft werden.

Wir bitten den Gemeindevorstand um Vorschläge inkl. Kostenaufstellung, welche Umsetzungsmöglichkeiten und Förderungsmöglichkeiten von Seiten des Landes und Bundes den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung gestellt werden können.

#### **Begründung:**

Auf die enorme Preissteigerung der letzten Wochen muss schnell reagiert werden, indem die monatliche Energieberatungsmöglichkeit vor Ort als Grundlage für private Energiesparkonzepte dient. Durch die **Einsparung von Strom und Heizenergien im Haushalt**, kann gerade bei den stark gestiegenen Strom- und Gaspreisen viel Geld gespart werden. In vielen anderen Gemeinden gibt es Bürgersprechstunden mit Energieberatern, die wertvolle Tipps zum Einsparpotential im eigenen Haushalt geben können. So ein Angebot brauchen wir auch in der Gemeinde Schaafheim, insbesondere als Klimagemeinde.

Der aktuelle Blick in die Strom- und Gasrechnung oder der Wille, das Klima weniger zu belasten, sind nur einige Gründe den Energieverbrauch zu senken. Dazu stehen von den Verbraucherzentralen unabhängige Energieberater zur Verfügung, die mit Gemeinden

zusammenarbeiten. Die Energieberater informieren die ratsuchenden Bürger individuell zu verschiedenen Themenbereichen der Energieeinsparung. Energiesparmaßnahmen beginnen mit einfachen Dingen, wie dem richtigen Heizen und Lüften oder dem Vermeiden eines ständigen Stand-By-Betriebes von Elektro- und Heimelektronikgeräten. Schon durch geringe Investitionen können die Kosten und dadurch der Energieverbrauch gesenkt werden.

Ziel der Energie-Checks ist es, mit Hilfe eines standardisierten Verfahrens Energieeinsparpotenziale vor Ort zu identifizieren und daraus für die Ratsuchenden Handlungsempfehlungen abzuleiten.

Je nach Zielgruppe werden unterschiedliche Checks angeboten.

Finanzierungsmöglichkeiten gibt es durch die, seit Anfang 2021 in Kraft getretene, neue Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG). Hierbei bündelt die Bundesregierung ihre bisherigen Programme zur Förderung von Energieeffizienz und erneuerbaren Energien im Gebäudebereich.